



Gemeinderatsfraktion FREIE WÄHLER Alfter  
c/o Bolko Graf Schweinitz  
Tonnenpütz 24  
53347 Alfter

Alfter, den 17.8.2020

### **Antrag der Ratsfraktion FREIE WÄHLER Alfter: Corona-Virus Infektionsrisiko in Klassenräumen für Schüler\*innen und Lehrer\*innen verkleinern**

Sehr geehrter Herr Dr. Schumacher,  
in geschlossenen Räumen ist die Ansteckungsgefahr mit dem Corona-Virus größer als an der frischen Luft. Corona-Viren werden über ausgeatmete Aerosole in der Raumluft übertragen. Die Konzentration an Aerosolen aus der Atemluft in Räumen ist nur sehr aufwendig zu messen. Untersuchungen des Hermann Rietschel Institut an der TU Berlin haben aber gezeigt, dass es eine Korrelation zwischen dem ausgeatmeten CO<sub>2</sub> in der Atemluft und dem Anteil von ausgeatmeten Aerosolen gibt. CO<sub>2</sub> in der Raumluft ist leicht mit preiswerten Messgeräten (schon rund um 100€/Stück) zu messen. Eine geringere CO<sub>2</sub> Konzentration in der Raumluft steht für ein geringeres Infektionsrisiko.

Mit der Anschaffung von CO<sub>2</sub> Messeräten für die Alfterer Grundschulen kann eine geringe Konzentration von CO<sub>2</sub> in der Raumluft sichergestellt werden. Anhand der Messwerte können Lüftungspläne für die Klassenzimmer erarbeiten werden.

Ein zweiter Vorteil daran wäre, dass hohe CO<sub>2</sub> Konzentrationen in der Raumluft die Konzentrationsfähigkeit der anwesenden Personen beeinträchtigt. In der Bekanntmachung des Umweltbundesamtes 11/2008 „**Gesundheitliche Bewertung von Kohlendioxid in der Innenraumluft**“ gibt es Empfehlungen für Grenzwerte des CO<sub>2</sub>-Gehaltes. Von einer „**hohen Raumluftqualität**“ wird dort gesprochen, wenn der CO<sub>2</sub> Gehalt 800 ppm nicht überschreitet. In Corona-Zeiten sollte eine solche „hohe Raumluftqualität“ sichergestellt werden.

Da es bis zur nächsten Ratssitzung noch lange dauert, bitten wir die Verwaltung darum, die Maßnahmen im Rahmen des laufenden Geschäftes sofort umzusetzen, um einen Sondersitzungstermin wegen eines Themas zu vermeiden. Die Höhe der notwendigen Anschaffungskosten bedarf nicht der Zustimmung des Rates.

Wir regen an:

1.) Die Gemeinde Alfter schafft zügig mindestens ein CO<sub>2</sub> Messgerät pro Alfterer Grundschule an, oder leiht diese aus.

2.) Anhand von CO<sub>2</sub>-Messungen können Lüftungspläne für jedes Klassenzimmer auf Grundlage der o.g. „Gesundheitliche Bewertung von Kohlendioxid in der Innenraumluft“ erstellt werden. Ziel der Lüftungspläne sollte es sein, eine hohe Raumluftqualität von nicht mehr als 800 ppm im Klassenraum zu erreichen.

Link:

[https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/pdfs/kohlendioxid\\_2008.pdf](https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/pdfs/kohlendioxid_2008.pdf)

3. Die FREIEN WÄHLER Alfter empfehlen, dass die Gemeinde prüft, ob die Anschaffung oder das Ausleihen weiterer CO<sub>2</sub> Messgeräte für die gemeindlichen Sitzungs- Räume erfolgen soll.

Wir bitten kurzfristig um Rückmeldung, ob die Gemeinde der Anregung ohne den üblichen formalen Weg eines Sitzungsantrages folgen möchte. Ansonsten bitten wir diesen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen,

Bolko Graf Schweinitz  
Fraktionsvorsitzender FREIE WÄHLER Alfter